



II - 1647 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM  
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Zahl 13.636-Leg/76

Organisationsänderungen seit 1970;

728 IAB

Anfrage der Abgeordneten Dr. GASPERSCHITZ  
und Genossen an den Bundesminister für  
Landesverteidigung, Nr. 691/J

1976 -12- 06

zu 691 IJ

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten  
zum Nationalrat Dr. GASPERSCHITZ, Dr. MOCK und Ge-  
nossen am 6. Oktober 1976 eingebrachten, an mich  
gerichteten Anfrage Nr. 691/J, betreffend Organi-  
sationsänderungen seit 1970, beehre ich mich folgen-  
des mitzuteilen:

Zu 1:

Hinsichtlich der in der Zentralleitung meines  
Ressorts seit 1970 verfügten Organisationsänderungen  
sowie der seither erlassenen Änderungen der Geschäft-  
einteilung (einschließlich Datum und Betreff dieser  
Änderungen) verweise ich auf die als Anlage 1 ange-  
schlossene Übersicht.

Zu 2:

Eine Übersicht der Organisationseinheiten, die  
seit 1970 aufgelassen, einer Kompetenzänderung unter-  
zogen oder neu geschaffen wurden, ist als Anlage 2  
beigeschlossen.

- 2 -

Zu 3:

Gemäß § 90 des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 ist der Nationalrat befugt, die Geschäftsführung der Bundesregierung zu überprüfen, deren Mitglieder über alle Gegenstände der Vollziehung zu befragen und alle einschlägigen Auskünfte zu verlangen. "Meine Meinung", nach der ich gefragt werde, ist nicht Gegenstand der Vollziehung. Ich bin aber dessen ungeachtet bereit, den anfragenden Abgeordneten zu erklären, daß meiner Meinung nach die Zahl der Organisationseinheiten allein keinen Einfluß auf die Effizienz der Verwaltung hat.

Zu 4:

Seit 1970 ist in der Zentralstelle meines Ressorts keine Personalvermehrung eingetreten. Zu erwähnen wäre ferner, daß es für die Verwendungsgruppe H 1 keine unterschiedlichen Beförderungsrichtlinien gibt.

Zu 5:

Eine Übersicht der Anzahl an Beamten der Verwendungsgruppe A (bzw. H 1), die derzeit in der Zentralleitung eine leitende Funktion bekleiden, ergibt folgendes Bild:

Eine leitende Funktion bekleiden	Anzahl
a) als Sektionsleiter	4
b) als Gruppenleiter	9
c) als Abteilungsleiter	35
d) als Referatsleiter	3
e) als Leiter einer sonstigen Organisationseinheit nach § 7 des Bundesministeriengesetzes 1973	11

- 3 -

f) Der Prozentsatz der Summe der leitenden Funktionen in bezug auf die Gesamtzahl der A (H 1)-Beamten in der Zentralleitung beträgt 36,05 %.

Zu 6:

Eine Übersicht der Anzahl an Beamten der Verwendungsgruppe B (bzw. H 2), die derzeit in der Zentralleitung eine leitende Funktion bekleiden, ergibt folgendes Bild:

Eine leitende Funktion bekleiden	Anzahl
a) als Sektionsleiter	-
b) als Gruppenleiter	-
c) als Abteilungsleiter	3
d) als Referatsleiter	-
e) als Leiter einer sonstigen Organisationseinheit (Buchhaltung)	1
f) Der Prozentsatz der Summe der leitenden Funktionen in bezug auf die Gesamtzahl der B (H 2)-Beamten in der Zentralleitung beträgt 0,73 %.	

Anlagen

3. Dezember 1976

*Klippenschiff*

Anlage 1  
zu Zl. 15 636-Leg/76

Organisationsänderung	Datum	Betreff
Errichtung eines "Koordinierungs-Büros"	24.4.1970	Errichtung eines "Koordinierungs-Büros"
Abteilung Vordienstzeiten, Pension und Versorgung wird aus Gruppe Personalwesen herausgelöst und der Leitung der Sektion II unmittelbar unterstellt	5.5.1970	Abänderung innerhalb der Sektion II
Errichtung der "Gruppe Einkauf" im Rahmen der Sektion V	5.6.1970	Errichtung der "Gruppe Einkauf" im Rahmen der Sektion V
Auflösung des Referates Wehrpolitische Propaganda	25.9.1970	Auflösung des Referates Wehrpolitische Propaganda
Errichtung des Büros des Bundesministers (bisher "Koordinierungsbüro") mit Unterstellung der Dienststellen: Adjutantur des BM, die Abteilungen der bisherigen Gruppe Wehrpolitik und die Abteilung Presse- und Informationsdienst	27.12.1971	Errichtung des Büros des Bundesministers und Neugliederung der Gruppe Personalwesen der Sektion II
Gliederung der Gruppe Personalwesen in Personalabteilung A (Allgemeine Personalangelegenheiten)		
Personalabteilung B (Konkrete Personalangelegenheiten)		
Personalabteilung C (Auszeichnungen, kulturelle Truppenbetreuung, Wohnungs- wesen)		
Auflösung der Abteilung Bildung und Kultur und das der Sektion II unmittelbar unterstellten Referats Wohnungswesen.		
Gliederung der Gruppe Ausbildung in Ausbildungsabteilung A (Ausbildungsgrundsätze, Truppenübungen)	20.1.1972	Neugliederung der Gruppe Ausbildung der Sektion III
Ausbildungsabteilung B (Staatsbgl. Erziehung, militärische Sonderausbildung, Sportwesen)		
Ausbildungsabteilung C (Akademien und Schulen, Einjährig-Freiwilligenausbildung, Militärische- und Berufsförderung, Berufsvorbereitung)		

Errichtung der Kontrollabteilung im  
Büro des Bundesministers;

29.11.1972

Vorläufige Neugliederung der Zentral-  
stelle mit Wirksamkeit vom 1.12.1972

Errichtung der Gruppe Ergänzungswesen und  
Teilung der bisherigen Ergänzungsabteilung  
in Ergänzungsabteilung A und B;

Umbenennung der Gruppe Operation in Gruppe  
Einsatzvorsorgen;

Errichtung der Heereskraftfahrtabteilung;

Zusammenfassung der einzelnen Waffeninspektoren  
in der Gruppe Inspektion;

Zusammenfassung der Quartiermeisterabteilung,  
der Nachschubabteilung und der neugeschaffenen  
Materialabteilung in der Gruppe Versorgungs-  
führung;

Zusammenfassung der Intendantenabteilung, der  
Wirtschaftsabteilung und der Abteilung Geld-  
und Rechnungswesen in der Gruppe Intendantenwesen;

Zusammenfassung der beiden bisherigen Abteilungen  
Sanitätswesen und Veterinärwesen in Militärmedi-  
zinische Abteilung;

Errichtung des Planungsbüros und der Attachéabteilung;

Auflösung der Gruppe Organisation mit Planungs-  
abteilung A und B sowie Organisationsabteilung;

Auflösung der Abteilung Landesbefestigung und der  
Wehrwirtschaftsabteilung;

Auflösung der Gruppe Nachrichtenwesen mit Informations-  
abteilung, Auswertungsabteilung und Attachéabteilung;

Auflösung der Gruppe Einkauf mit der Einkaufs-  
abteilung A und B;

Auflösung der Gruppe Heeresbau und Liegenschafts-  
verwaltung mit den Bauabteilungen A und B;

Auflösung der Dienststelle "Heereschefingenieur" und der  
Wehrtechnischen Planungsabteilung, Ausgliederung des  
Amtes für Wehrtechnik aus der Zentralstelle.

Auflösung der Sektion V

- 3 -

Errichtung der Abteilung Wehrpolitik und  
der Abteilung Berufsweltbildung;

27.2.1974

Gliederung der Zentralstelle  
mit Wirksamkeit vom 1.3.1974

Auflösung der Abteilungen Wehrpolitik A und B;

Umbenennung der Personalabteilung Reserve in  
Ergänzungsabteilung C, der Materialabteilung  
in Materialwirtschaftsabteilung, der Abteilung  
Kraftfahr- und Fernmeldegerät in Abteilung  
Kraftfahrgerät und Betriebsmittel und der  
Abteilung Luftzeuggerät in Abteilung  
Luftfahrzeuge, elektronische- und Fernmeldegerät.

Präsidialabteilung B wird direkt dem Leiter der 21.8.1974  
Sektion I, die Budgetabteilung dem Präsidium  
unterstellt;

Errichtung der Abteilung Veterinärwesen, Umbenennung  
der Militärmedizinischen Abteilung in Abteilung  
Sanitätswesen.

Änderungen in den Bezeichnungen auf Grund des 30.12.1974  
Bundesministeriengesetzes 1973, vor allem im  
Bereich des Kabinetts des Bundesministers (bis-  
her Büro des Bundesministers) und des General-  
truppeninspektorates sowie geringfügige Änderungen  
in den Kompetenzen einzelner Abteilungen;

Eingliederung des Inspektionsstabes (bisher  
Sektion III) in das Generaltruppeninspektorat.

Gliederung der Legislativabteilung in 3 Referate 19.12.1975  
(a,b,c);

Änderung der Agenden bei der Abteilung Mobilmachung.

Ergänzung der Agenden der Präsidialabteilung A um 23.3.1976  
"Grundsätzliche Angelegenheiten der maschinellen  
Textverarbeitung und des Kopier- und Verviel-  
fältigungswesens; Richtlinien für die Erteilung  
von Arbeitsaufträgen an die Heeresdruckerei" und  
Ergänzung der Agenden der Führungsabteilung um  
"Zusammenfassende Behandlung der Angelegenheiten,  
die zum Teilbereich militärische Landesvertei-  
digung der ULV gehören, insbesondere

Änderungen im Bereich der Sektion I,  
Errichtung der Abteilung Veterinärwesen

Geschäfts- und Personaleinteilung  
der Zentralstelle des Bundesmini-  
steriums für Landesverteidigung nach  
dem Stand vom 1.1.1975

Neugliederung der Legislativabteilung,  
Änderung der Agenden bei der Abteilung  
Mobilmachung

Ergänzung der Agenden der Präsidial-  
abteilung A und der Führungsabteilung

Führung der Geschäfte des Arbeitsausschusses M;  
Wahrnehmung der sonstigen Angelegenheiten der ULV,  
soweit diese nicht in die Zuständigkeit einer anderen  
Abteilung fallen";

Presse- und Informationsdienst: Ergänzung um "Ange- 23.7.1976  
legenheiten der militärischen Öffentlichkeitsarbeit,  
Richtlinien für die Tätigkeit der Presseoffiziere";

Büro für Wehrpolitik:  
Ergänzung um: "Angelegenheiten der Wehrpolitik und  
der psychologischen Verteidigung";  
es entfällt "Erstellung von wehrpolitischen Unter-  
lagen für den Bundesminister; Information des Bundes-  
kanzleramtes über vom Ressort wahrzunehmende Angelegen-  
heiten der ULV in Wahrnehmung der Informationspflicht  
gemäß § 6 des Bundesministeriergesetzes 1973";

Führungsabteilung:  
Ergänzung um "Erstellung von Grundlagen in Fragen der  
Taktikausbildung sowie für die Planung und Durch-  
führung größerer Übungsvorhaben; Zusammenfassende  
Behandlung der Angelegenheiten, die zum Teilbereich  
'militärische Landesverteidigung' der Umfassenden  
Landesverteidigung gehören, insbesondere Führung  
der Geschäfte des Arbeitsausschusses M; Wahrnehmung  
der sonstigen Angelegenheiten der ULV, soweit sie das  
Ressort betreffen, und Verbindung in diesen Angelegenheiten zu  
einschlägig gefaßten Dienststellen außerhalb des Ressorts".  
es entfällt "Richtlinien für die Abwehr psychologischer Kampf-  
mittel im Einsatz".

Ergänzung bzw. Änderung der Agenden  
des Presse- und Informationsdienstes,  
des Büros für Wehrpolitik und der  
Führungsabteilung

Anlage 2

zu Zl. 13 636-Leg/76

Es wurden seit 1970

a) aufgelassen

Sektion V

Heereschefingenieur

Gruppe Wehrpolitik

Gruppe Organisation

Gruppe Nachrichtenwesen

Gruppe Heeresbau- und Liegenschaftsverwaltung

Wehrpolitische Abteilung B

Wehrpolitische Abteilung C

Planungsabteilung A

Planungsabteilung B

Landesbefestigungsabteilung

Informationsabteilung

Auswertungsabteilung

Wirtschaftliche Zentralabteilung

Einkaufsabteilung A

Einkaufsabteilung B

Wehrwirtschaftsabteilung

Heeresbau- und Liegenschaftsverwaltung Abteilung A

Heeresbau- und Liegenschaftsverwaltung Abteilung B

Wehrtechnische Planungsabteilung

Referat Wehrpolitische Propaganda

Referat Wohnungswesen

b) einer Kompetenzänderung unterzogen

Presse- und Informationsdienst

Wehrpolitische Abteilung (nunmehr Büro für  
Wehrpolitik)

Präsidialabteilung A

Führungsabteilung

Abteilung Mobilmachung

Abteilung Kraftfahr- und Fernmeldegerät  
(nunmehr Abteilung Kraftfahr-  
gerät- und Betriebsmittel)

Abteilung Luftzeuggerät (nunmehr Abteilung Luftfahr-  
zeuge, elektronisches und  
Fernmeldegerät).

- 2 -

Die 1970 bestandenen Personalabteilungen M (Personalangelegenheiten der Heeresangehörigen) und Z (Personalangelegenheiten der Beamten und Vertragsbediensteten) wurden umgewandelt in die Personalabteilungen A (allgemeine Personalangelegenheiten) und B (konkrete Personalangelegenheiten), während die Personalabteilung C die Auszeichnungsangelegenheiten und die Agenden der Kulturellen Truppenbetreuung (früher Abteilung Bildung und Kultur) wahrnimmt.

c) neu geschaffen

Kabinett des Bundesministers

Gruppe Ergänzungswesen

+) Gruppe Intendantenzwesen

Planungsstab

Inspektionsstab

Kontrollbüro

Ergänzungsabteilung B

Abteilung Berufsweiterbildung

Heereskraftfahrabteilung

Materialwirtschaftsabteilung

+) Gruppe Versorgungsführung